

Vortrag über die gefiederten Zeitgenossen

Knut Ballhausen berichtet über die Vogelwelt in Halberstadt

Halberstadt (vs) • Im Stadtgebiet von Halberstadt ist eine artenreiche Vogelwelt zu entdecken. Daran erinnert Knut Ballhausen. Und der Vogelkundler verbindet dies mit einer Einladung: Am Dienstag, 28. September, will er im Rahmen der nächsten Abendveranstaltung des Museums Heineanum Halberstadt, unter dem Motto „Vögel über unserer Stadt“ über die gefiederte Tierwelt von Halberstadt berichten. Sein Vortrag beginnt um 19 Uhr im Rathaus am Holzmarkt.

„Oft nehmen wir sie nicht einmal wahr, aber sie ist da, direkt vor unseren Augen oder auch im Verborgenen“, erin-

tert der Referent, der seine Gäste zur „Reise durch die Wildnis vor unserer Haustür“ einlädt. Zugleich erinnert Ballhausen daran: „Wir begleiten Singvögel und Greifvögel bei ihrer täglichen Arbeit: dem Gesang, der Nahrungssuche, der Versorgung des Nachwuchses, bei der Körperpflege, beim Spiel oder einfach beim Flug über unsere Köpfe hinweg.“ In seinem Vortrag wolle er zeigen, dass es sich durchaus lohnen könne, ab und zu in den Himmel zu schauen, auf die nächstgelegene Wiese oder in einen Busch am Straßenrand.

„Freuen Sie sich auf die Bilder aus Ihrer Heimat, wie Sie sie vielleicht noch nicht gese-

hen haben, und erfahren Sie kleine Anekdoten und Hintergrundinformationen aus dem Leben unserer gefiederten Nachbarn“, formuliert Ballhausen seine Einladung.

Die Abendveranstaltung des Museums findet im Saal des Rathauses statt. Aufgrund der Raumgröße sind - auch hinsichtlich der weiterhin einzuhaltenden coronabedingten Hygiene- und Abstandsregeln - ausreichend Plätze für Gäste vorhanden. Gleichwohl sei es möglich, sich vorab telefonisch unter (0 39 41) 55 14 74 (dienstags bis sonntags von 13 bis 17 Uhr) oder per E-Mail an winkelmann@halberstadt.de vorab anzumelden.



Imposant und eindrucksvoll: Ein Mäusebussard beim Abflug. Eine Beobachtung, die Knut Ballhausen gelungen ist.

Foto: Knut Ballhausen